

Dorfmobil Barsikow

Carsharing im ländlichen Raum



Dorfmobil Barsikow

Renault Zoe INTENS R135 ZE50 + Batteriekauf, 3 Jahre „sorgenfrei“

Barsikow – zwischen den Zentren



Idee des Dorfmobils

- Mobilität ohne eigenes Auto
- Mobilitätsgarantie für Haushalte, die nur ab und zu ein zweites Auto brauchen.

Gründe:

- Umweltschutz durch E-Mobilität
- Umweltschutz durch weniger Autos
- Finanzielle Ersparnis
- Aufwertung des ÖPNV und Fahrradverkehrs
- Stärkere Dorfgemeinschaft
- Selbsthilfe statt Silicon-Valley-Visionen

Idee des Dorfmobils „zum Mitfahren“

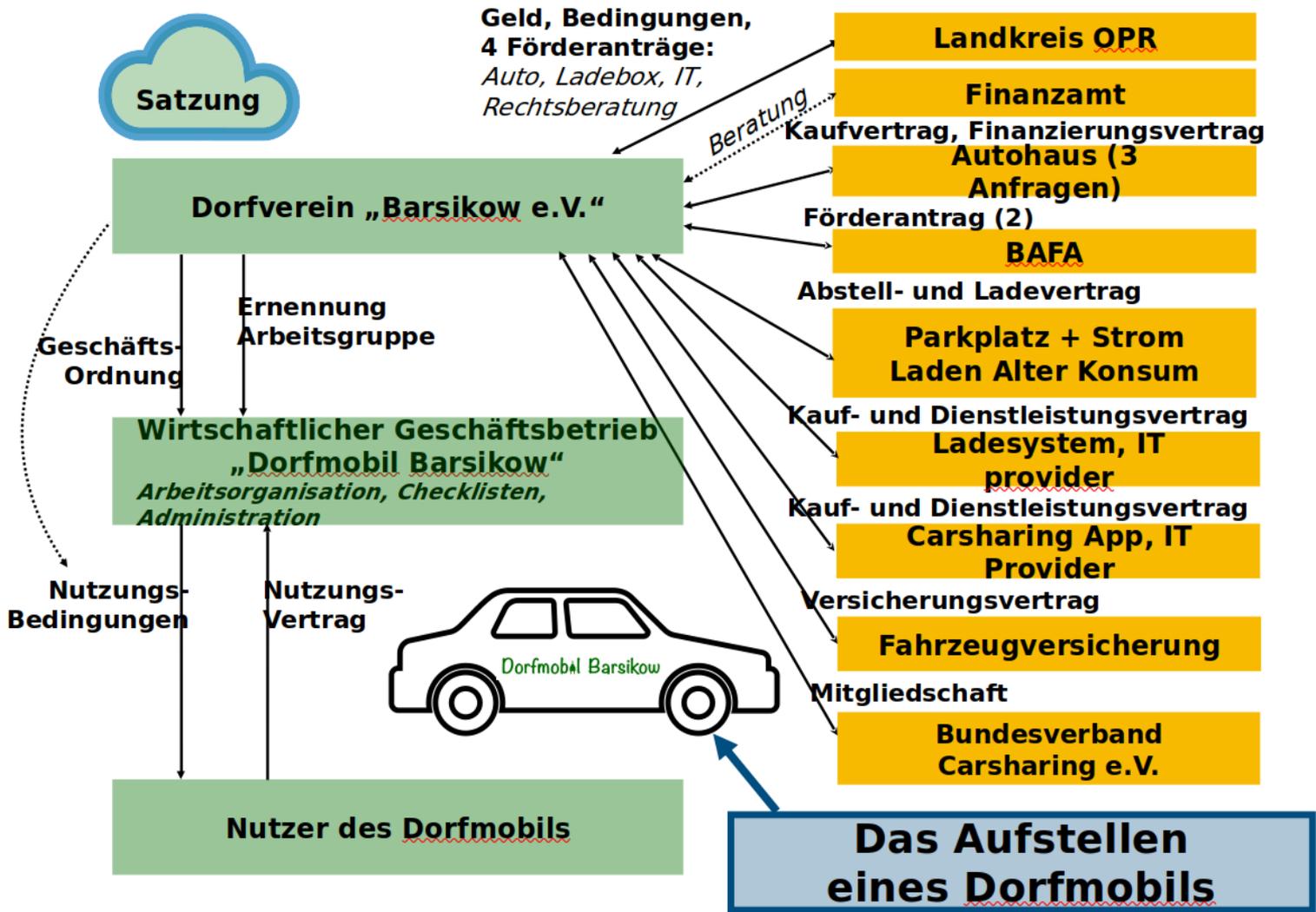
Das Dorfmobil kann „zum Mitfahren“ gebucht werden.

Ein ehrenamtlicher Fahrer lenkt das Dorfmobil.

Nach Anruf bei der Dorfmobil-Telefonnummer wird ein Fahrer vermittelt.

- Als Anschluss für die „letzte Meile“ im ÖPNV
 - Besucher können ohne Auto anreisen, werden vom Bahnhof abgeholt und wieder hinggebracht.
- Als Mobilitätsgarantie für Leute, die kein Auto fahren können
 - aus körperlichen Gründen
 - weil sie zu jung sind
 - Alkohol

Dorfmobil Barsikow

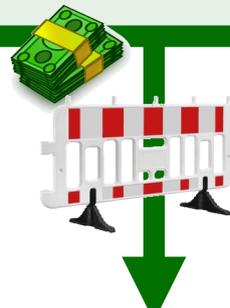


Dorfmobil
Barsikow

Organisation des Dorfmobils

Dorfverein Barsikow e. V.

33 Mitglieder



Wirtschaftlicher Betrieb „Dorfmobil Barsikow“

Angemeldet als Kleingewerbe

Geführt durch die Arbeitsgruppe „Dorfmobil“

6 Mitglieder

Nutzer



Fixkosten des Dorfmobils

Fixkosten Dorfmobil Barsikow – pro Jahr	
Kostenposition	Betrag
Finanzierungskosten (16% der Gesamtinvestition)	940 €
Versicherung	750 €
Wartung und Hauptuntersuchung (TÜV)	300 €
Reparaturen	380 €
Kosten Reservierungs- und Verwaltungssystem	600 €
Unvorhergesehene Kosten	150 €
Jahresfestkosten	3.120 €

Monatliche Fixkosten: 260 €



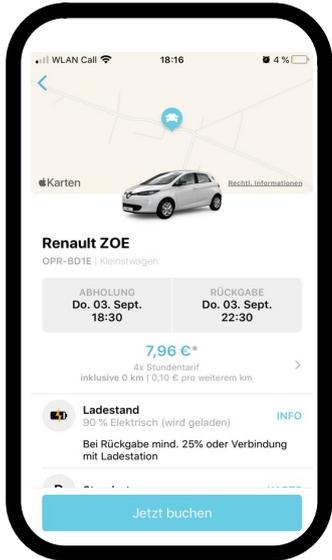
Fixkosten, die wir nicht rechnen



Kostenposition	Aufwand
Verwaltungskosten - Administration, Rechnungswesen, IT - Reinigung, Telefondienst, Führerscheinprüfung - Wartung, Checkliste, Werkstattbesuch - Berichterstattung, Öffentlichkeitsarbeit	ca. 20 PT / a
Abschreibung - nur die Tilgung des Darlehens sind mit ca. 750€ pro Jahr berücksichtigt (16% Eigenfinanzierung). Wertverlust tatsächlich ca. 3.300€/a	ca. 2.500 €
Standortkosten - Keine Parkgebühren oder Ladegebühren - Keine Festkosten für Stromanschluss in Rechnung gestellt	



Dorfmobil-Tarife (seit 3/2023)

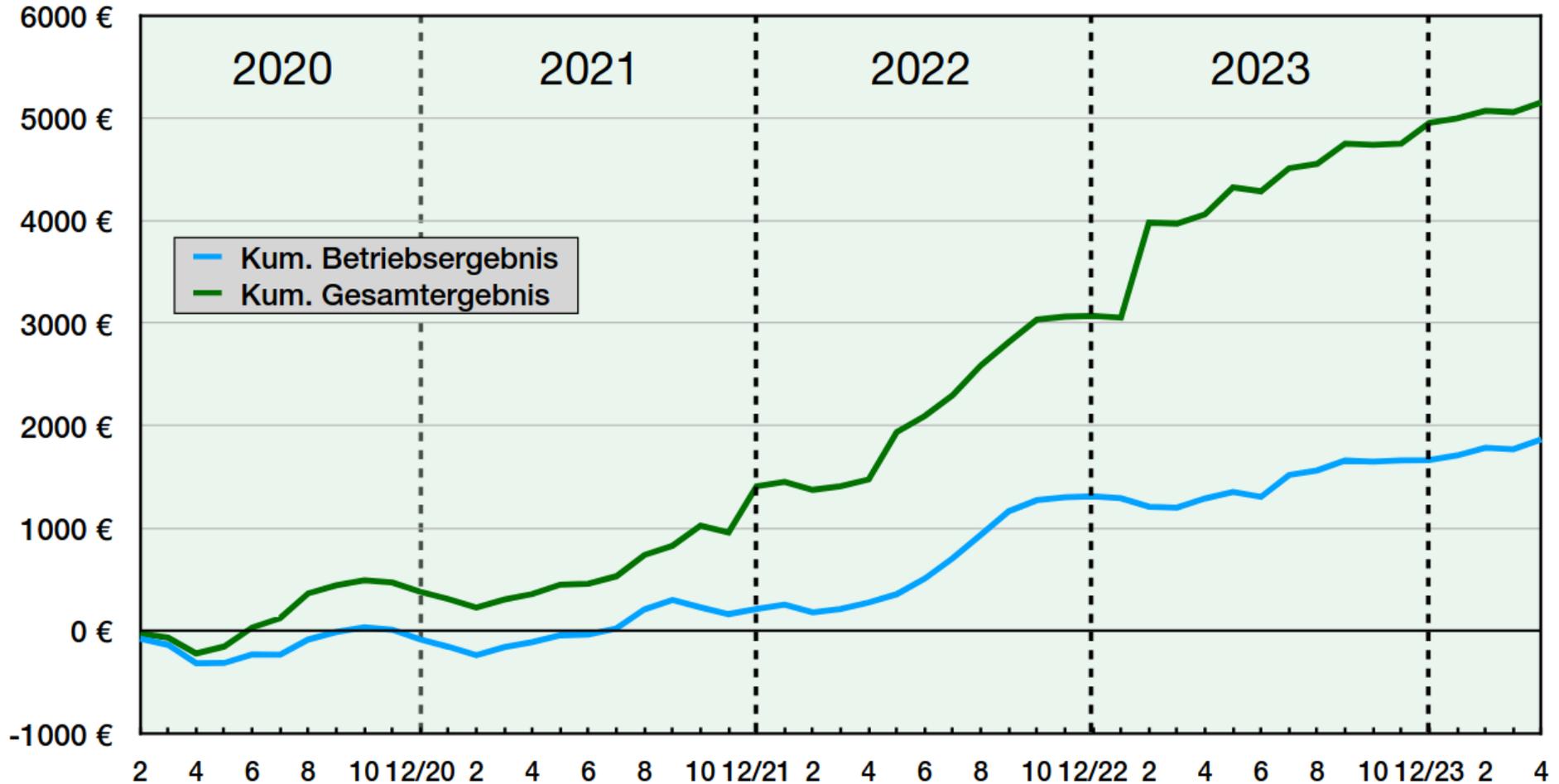


Tarif	Kalkulierte Monatliche Einnahmen
2,29 € pro Stunde	229 € (100 Stunden pro Monat)
0,12 € pro km	79 € Strom 10 € Reifen 61 € Fixkostenbeitrag (1.250 km pro Monat)
7,00 € pro Stunde Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Fahrer	----

Außerordentliche Einkünfte (bis 4/2024)

Quelle	2020	2021	2022	2023	2024	Summe
Anmeldegebühren	155 €	35 €	25 €	10 €	0 €	225 €
Kleinspenden	10 €	35 €	55 €	20 €	0 €	120 €
Einkünfte aus Konferenzbeiträgen		266 €		200 €	0 €	466 €
Preis im Kreiswettbewerb „Unser Dorf lebt durch uns“ (LK OPR)		400 €	100 €	100 €	0 €	600 €
Übertragung der „THG Quote“ (Verkauf CO2 Emissionszertifikate)			380 €	196 €	0 €	576 €
Zuschuss vom Landkreis OPR „zur Würdigung herausragender Öffentlichkeitsarbeit“ der AG Dorfmobil				1.000 €	0 €	1.000 €
Sondereffekt (Stromkosten bei defekter Wallbox)	300 €				0 €	300 €
	465 €	736 €	560 €	1.526 €	0 €	3.287 €

Kumulatives Betriebs- und Gesamtergebnis in €



Das Dorfmobile eignet sich für...

- Menschen mit kurzen Terminen – schnellen Wegen
 - Stillstand am Bahnhof / Arbeitsstelle ist nicht Sinn des Teilens
 - Stillstandskosten sind hoch → unattraktiv
- Zeitliche Flexible
 - „Gehe ich nicht heute, gehe ich morgen“
 - Aber: Feste Termine können (auch lange) vorher reserviert werden

Das Dorfmobil eignet sich für...

- Menschen mit kurzen Terminen – schnellen Wegen
 - Stillstand am Bahnhof / Arbeitsstelle ist nicht Sinn des Teilens
 - Stillstandskosten sind hoch → unattraktiv
- Zeitliche Flexible
 - „Gehe ich nicht heute, gehe ich morgen“
 - Aber: Feste Termine können (auch lange) vorher reserviert werden

Wer ist das?

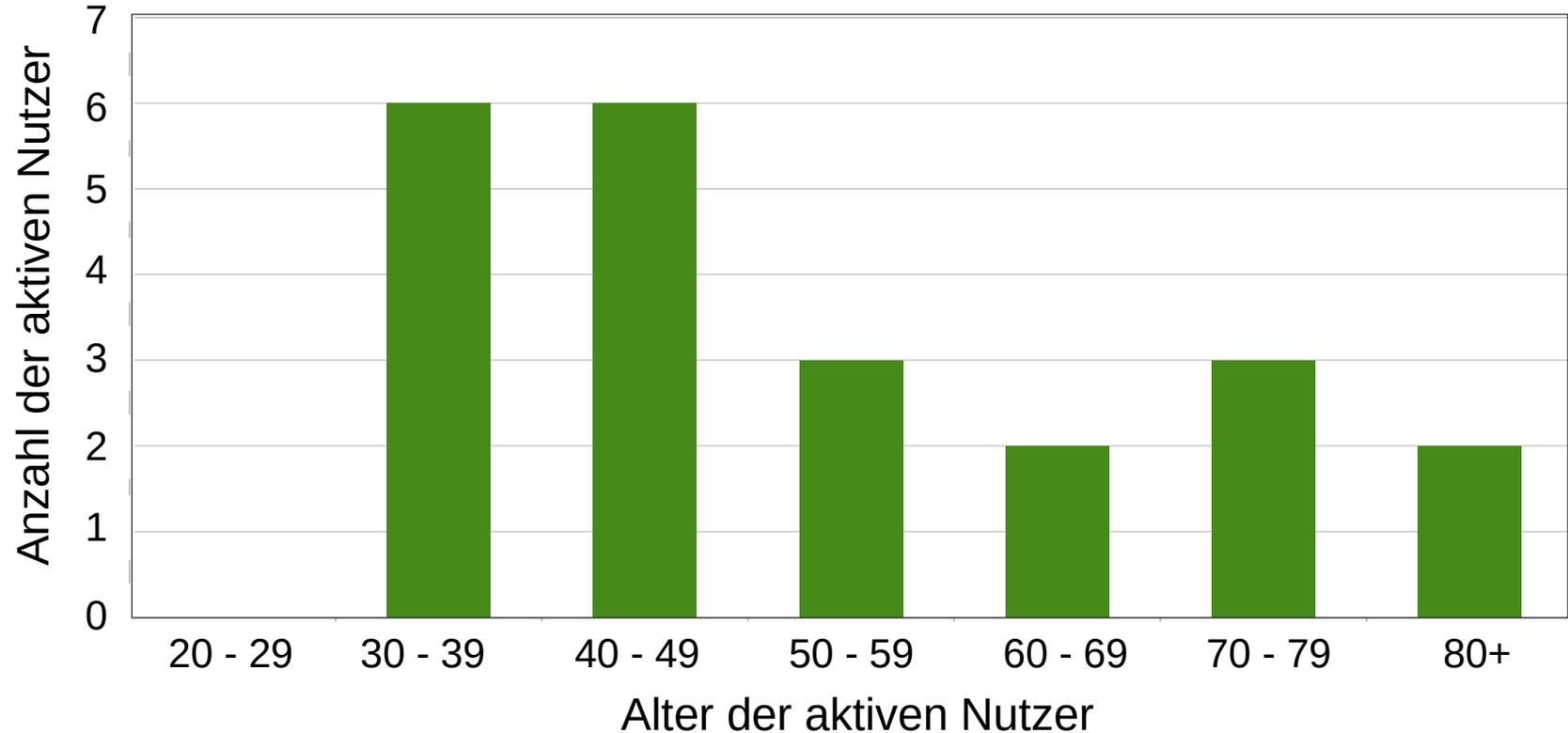
Das Dorfmobil eignet sich für...



...unsere Rentner!

(Arbeitende im 100% Home Office ohne täglich lange Abwesenheit haben wir nicht)

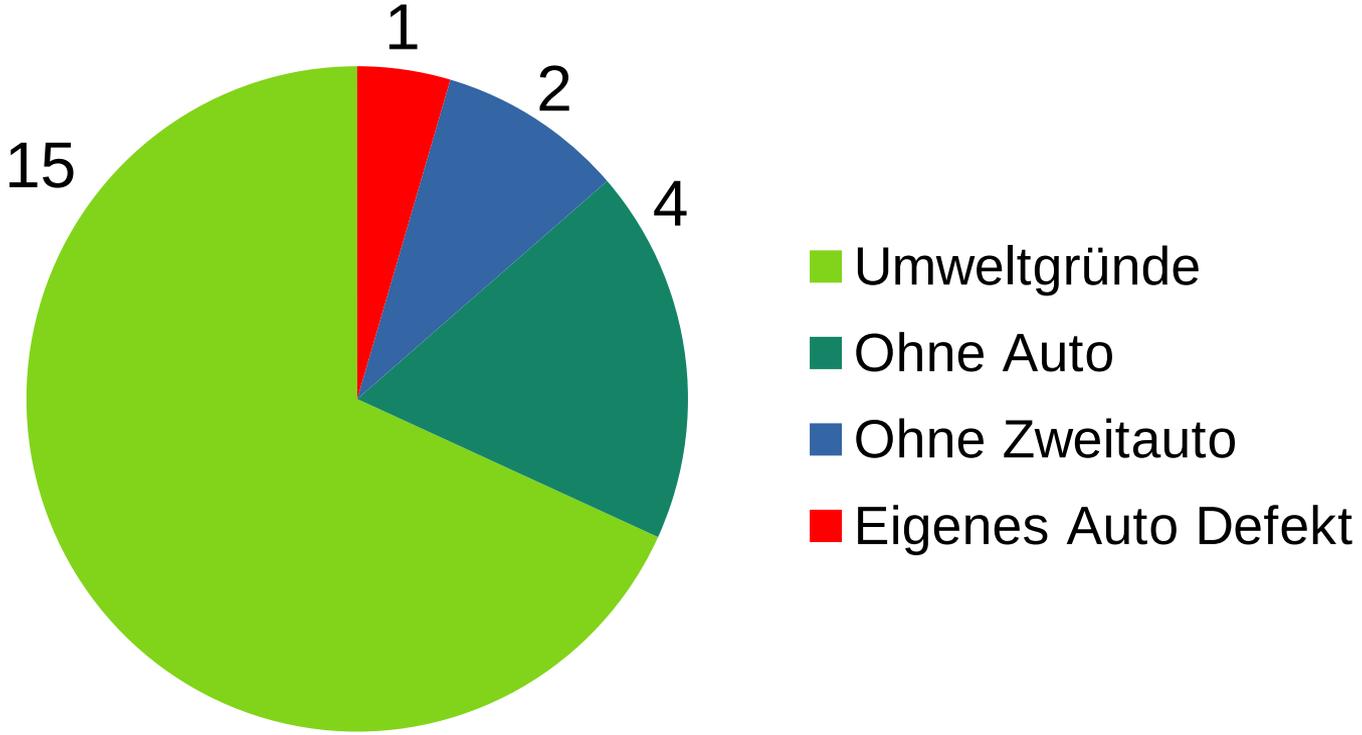
Altersverteilung der aktiven Nutzer 2023



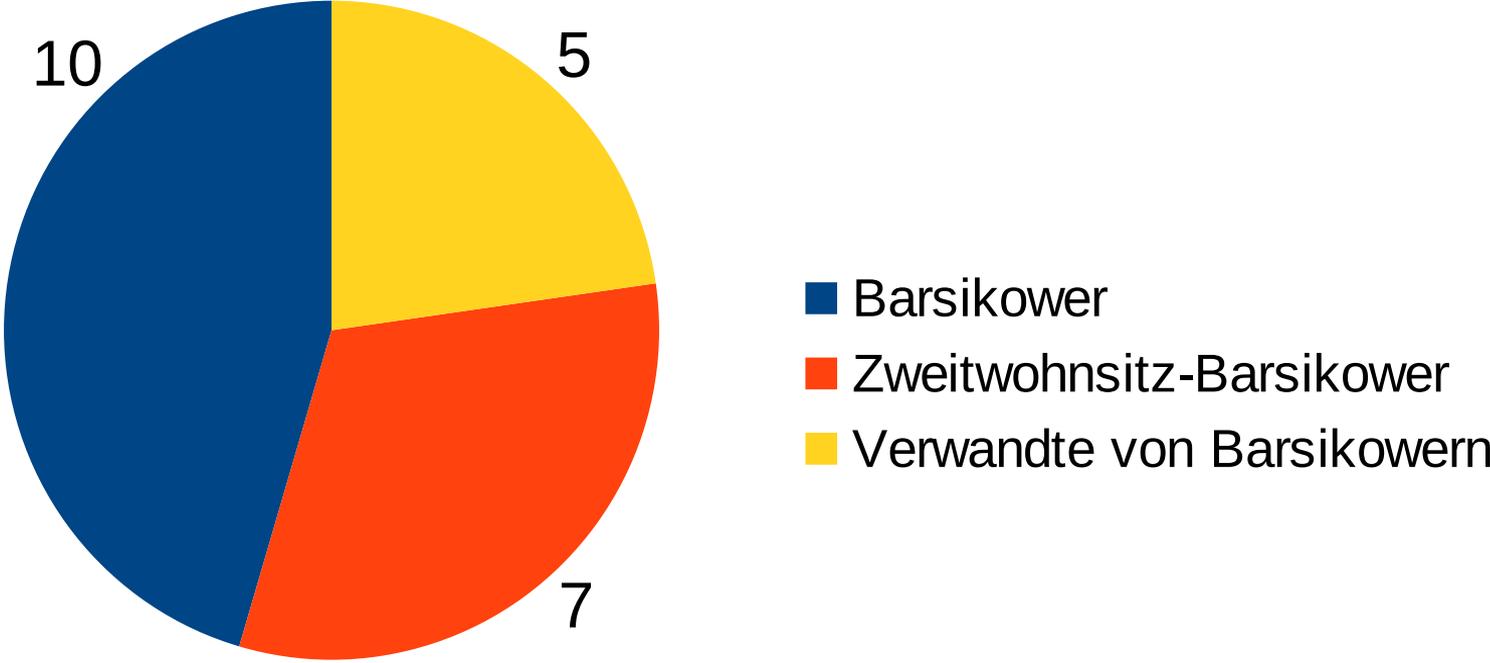
Das Dorfmobile wird genutzt von...

- Menschen mit besonderer Motivation
 - Umweltfreundlichkeit: Teilen + E-Antrieb
 - Keine Lust auf ein Eigenes Auto: Sich kümmern müssen
 - Finanziell - Das Dorfmobile ist immer günstiger durch das Teilen der festen Kosten (bei Vollkostenrechnung...)

Motivation der aktiven Dorfmobil-Nutzer 2023



Herkunft der aktiven Dorfmobil-Nutzer 2023



Herausforderungen beim Einstieg ins Dorfmobil - klein -

„Wie bediene ich die App?“

„Wie weit reicht der Akku?“

„Und wenn ich das Auto brauche, aber es nicht da ist?“

Herausforderungen beim Einstieg ins Dorfmobil - groß -

Alte Gewohnheiten

“Ich muss vorher wissen, wie lange ich brauche?“

“Da muss ich ja erst hinlaufen.“

„Und was mache ich, wenn ich in den Urlaub will?“

Fragmentierung der Gesellschaft

Man möchte sich nicht auf die Gemeinschaft verlassen

Man sitzt im gleichen Auto wie fremde Menschen

Falsche Kostenvorstellung

Abwägung von Kraftstoffkosten gegen Dorfmobil-Vollkosten

Dorfmobil Barsikow

- **Das Projekt läuft erfolgreich**
- **Die Routine ist etabliert, es gibt keine großen Sorgen**
- **Der Kundenstamm besteht aus „Überzeugten“ und „festen Gästen“**
- **Wachstum durch weitere Überzeugung ist schwierig**

„Ich habe immer gedacht, eine Mission sei zu 70%
Technologie und 30% personell.
Ich weiß heute, es ist genau umgekehrt.
[Das Soziale ist] viel wichtiger.
Wenn wir Probleme haben, ist es ganz selten die
Technologie.
Es ist fast immer Zwischenmenschliches.

Thomas Zurbuchen, Ex-Wissenschaftsdirektor der NASA
In: SRF Sternstunde Philosophie, 26.06.2022

Mehr über das Dorfmobil Barsikow



...direkt bei uns (dorfmobil@barsikow.de) oder auf <http://dorfmobil.barsikow.de>

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit